



Goethe at 81 by Joseph Karl Stieler in 1831

Kennst du das Land?

choir SATB divisi a cappella

poem: Johann Wolfgang von Goethe
music: Jean-Christophe Rosaz

Kennst du das Land?

Johann Wolfgang von Goethe (1749 – 1832)

Jean-Christophe Rosaz

$\text{♩} = 60$ on this picture Goethe seems to ask (to) himself: "Do you know this land?"

Soprano *p* Kennst du das Land, wo die Zi - tro - nen blühn, Im *mp* dun - keln Laub die

Alto *p* Kennst du das Land, wo die Zi - tro - nen blühn, Im *mp* dun - keln Laub die

Ténor *p* Kennst du das Land, wo die Zi - tro - nen blühn, *mp* die

Basse *p* Div. Kennst du das Land, wo die Zi - tro - nen blühn,

S *Div.* *a tempo* *p* Gold - O - ran - gen glühn, Ein sanft - er Wind vom blau-en Him - mel weht,

A *p* softly like a gentle wind Gold - O - ran - gen glühn, Ein Wind vom Him - mel weht, Die

T *p* Gold - O - ran - gen glühn, Ein sanft - er Wind vom blau-en Him - mel weht, *Div.*

B *p* Die

S *mp* steht? steht?

A *p* Myr - te still und hoch der Lor - beer steht? steht? still und hoch

T *mp* steht? steht?

B *Div.* *p* Myr - te still und hoch der Lor - beer steht? steht? still und hoch

♩ = 54 *poco più lento* *mp* *poco rit.* *a tempo* *mf*

S 21 Kennst du es wohl? Kennst du es wohl? Da - hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o —

A Kennst du es wohl? Kennst du es wohl? Da - hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o —

T 8 Kennst du es wohl? Kennst du es wohl? Da - hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o —

B Kennst du es wohl? Da - hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o —

S 25 *fz* mein Ge-lieb-ter, ziehn. Da - hin!

A *fz* *p* mein Ge-lieb-ter, ziehn. Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da -

T 8 *fz* *p* *tenderly* mein Ge-lieb-ter, ziehn. Da - hin! Da - hin! O mein Ge - lieb - ter. Da - hin! Da -

B *p* *tenderly* mein Ge-lieb-ter, ziehn. Da - hin! Da - hin! O mein Ge -

S 32 *p* *tenderly* O mein Ge-lieb - ter! Kennst du das Haus?

A *tenderly* hin! O mein Ge - lieb - ter! Da - hin! Da - hin! Kennst du das Haus?

T 8 hin! O mein Ge - lieb - ter! Da - hin! Da - hin! Kennst du das Haus?

B *mp* lieb - ter, o mein Ge-lieb - ter! Kennst du das Haus?

39 *p* *mf*

S Auf Säulen ruht sein Dach; Es glänzt der Saal, es schimmert das Gemach,

A Auf Säulen ruht sein Dach; Es glänzt der Saal, es schimmert das Gemach,

T 8 Auf Säulen ruht sein Dach; es schimmert das Gemach,

B Auf Säulen ruht sein Dach;

a tempo

46 *mf*

S Und Marmorbilder stehn und sehn mich an:

A *mf* Mar - mor - bil - der sehn mich an: Was hat man dir, du

T 8 Und Mar - mor - bil - der stehn und sehn mich an:

B *mf* Was hat man dir, du

52 *mp espress.* *p* $\text{♩} = 54$ *poco più lento*

S du ar-mes Kind! Kennst du es wohl?

A ar-mes Kind, ge-tan? Ar-mes Kind! Du ar-mes Kind!

T 8 du ar-mes Kind! Kennst du es wohl?

B ar-mes Kind, ge-tan? Ar-mes Kind! Du ar-mes Kind!

58 *poco rit.* *più p* *a tempo* *mp*

S Kennst du es wohl? Da-hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o__ mein Be-schütz-er, ziehn. Da -

A Kennst du es wohl? Da-hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o__ mein Be-schütz-er, ziehn. Da -

T Kennst du es wohl? Da-hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o__ mein Be-schütz-er, ziehn. Da -

B Kennst du es wohl? Da-hin! Da - hin Möcht' ich mit dir, o__ mein Be-schütz-er, ziehn.

63 *with confidence* *cresc.* *mp*

S hin! *più p* O mein Be-schütz -

A hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! O__ mein Be - schütz -

T hin! Da - hin! O mein Be - schütz - er! Da - hin! Da - hin! O mein Be - schütz -

B Da - hin! Da - hin! O mein Be - schütz-er, o mein Be - schütz -

70 *mp*

S solo Kennst du den Berg?

S er! Kennst du den Berg und sei - nen

A er! Da - hin! Da - hin! Kennst du den Berg und sei - nen

T er! Da - hin! Da - hin! Kennst du den Berg und sei - nen

B er! Kennst du den Berg und sei - nen

77 *mp* *a tempo cresc. -*

S Wolk - en - steg? Das Maul - tier sucht im Ne - bel sei-nen Weg; In Höhl -

A Wolk - en - steg? Das Maul - tier sucht im Ne - bel sei-nen Weg; In _____

T 8 Wolk - en - steg? Im Ne - bel sei-nen Weg; In Höhl -

B Wolk - en - steg?

84 *mf*

S en wohnt der Dra-chen al - te Brut;

A _____ Höhl - en _____ wohnt der Dra-chen al - te Brut; Es stürzt der Fels und ü - ber ihn die

T 8 en wohnt der Dra-chen al - te Brut;

B Es stürzt der Fels und ü - ber ihn die

$\text{♩} = 54$ *poco più lento*

90 *f* *p* *pp*

S die _____ Flut! Kennst du ihn wohl? Kennst du ihn wohl?

A Flut! die Flut! *mp* Es _____ stürzt der Fels _____ O! *pp*

T 8 die _____ Flut! Kennst du ihn wohl? Kennst du ihn wohl?

B Flut! die Flut! *mp* Es _____ stürzt der Fels _____ O! *pp*

96 *poco rit.* *a tempo* *cresc.* *f* *fz*

S Kennst du ihn wohl? Da - hin! da-hin Geht un - ser Weg! O - Va - ter, laß uns ziehn! Da -

A Kennst du ihn wohl? Da - hin! da-hin Geht un - ser Weg! O - Va - ter, laß uns ziehn! Da -

T Kennst du ihn wohl? Da - hin! da-hin Geht un - ser Weg! O - Va - ter, laß uns ziehn! Da -

B Kennst du ihn wohl? Da - hin! da-hin Geht un - ser Weg! O - Va - ter, laß uns ziehn!

101 *with hope* *mp*

S O Va -

S hin! O

A *mp* hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! Da - hin! O Va - ter,

T *mp* hin! Da - hin Geht un - ser Weg! O Va - ter, O Va - ter,

B *mf* *dim.* Da - hin! da - hin Geht un - ser Weg! O Va -

107

mf >

S ter, laß uns ziehn!

mf >

S Va - ter, laß uns ziehn! *pp* Da - hin!

mf > *mp*

A laß uns ziehn! Da - hin! Da - hin!

mf > *mp*

T laß uns ziehn! Da - hin! Da - hin!

mf > *p*

B ter, laß uns ziehn! Da - hin!

Kennst du das Land, wo die Zitronen blühn,
Im dunkeln Laub die Gold-Orangen glühn,
Ein sanfter Wind vom blauen Himmel weht,
Die Myrte still und hoch der Lorbeer steht?
Kennst du es wohl?
Dahin! Dahin
Möcht' ich mit dir, o mein Geliebter, ziehn.

Do you know the land where the lemons blossom,
Where oranges grow golden among dark leaves,
A gentle wind drifts from the blue sky,
The myrtle stands silent, the laurel tall,
Do you know it?
It is there, it is there
I long to go with you, my love.

Kennst du das Haus? Auf Säulen ruht sein Dach;
Es glänzt der Saal, es schimmert das Gemach,
Und Marmorbilder stehn und sehn mich an:
Was hat man dir, du armes Kind, getan?
Kennst du es wohl?
Dahin! Dahin
Möcht' ich mit dir, o mein Beschützer, ziehn.

Do you know the house? Columns support its roof;
Its great hall gleams, its apartments shimmer,
And marble statues stand and stare at me:
What have they done to you, poor child?
Do you know it?
It is there, it is there
I long to go with you, my protector.

Kennst du den Berg und seinen Wolkensteg?
Das Maultier sucht im Nebel seinen Weg;
In Höhlen wohnt der Drachen alte Brut;
Es stürzt der Fels und über ihn die Flut!
Kennst du ihn wohl?
Dahin! dahin
Geht unser Weg! O Vater, laß uns ziehn!

Do you know the mountain and its cloudy path?
The mule seeks its way through the mist,
Caverns house the dragons' ancient brood;
The rock falls sheer, the torrent over it!
Do you know it?
It is there, it is there
Our pathway lies! O father, let us go!

Connais-tu le pays où fleurissent les citronniers,
Les oranges dorées brillent dans le feuillage sombre,
Un vent doux souffle du ciel bleu,
Le myrte s'immobilise et le laurier se dresse haut ?
Le connais-tu bien ?
Là ! Là
Je voudrais partir avec toi, ô mon bien-aimé.

Connais-tu la maison ? Son toit repose sur des piliers ;
Le hall brille, la chambre scintille,
Et des statues de marbre se dressent et me regardent :
Que t'ont-elles fait, pauvre enfant ?
Le connais-tu bien ?
Là ! Là
Je voudrais partir avec toi, ô mon protecteur.

Connais-tu la montagne et son pont de nuages ?
La mule cherche son chemin dans le brouillard ;
La vieille progéniture du dragon vit dans des grottes ;
La roche s'effondre et le déluge la submerge !
Le connais-tu bien ?
Là ! Là,
notre chemin passe ! Ô Père, allons-y !